

5. HANDELSYMPOSIUM
designorientiert.handeln – Die Kunst der Inszenierung

29. Mai 2019
Andernach, Schloss Burg Namedy

Bitte
frankieren!

Ministerium für
Wirtschaft, Verkehr,
Landwirtschaft und Weinbau
Rheinland-Pfalz
Referat 8403
Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

www.mwvlw.rlp.de

Grafik: büro.thiergarten
Fotos: © Ernst Hohmann, Lukas Busch
Modedesign: Paula Forster



RheinlandPfalz
MINISTERIUM FÜR
WIRTSCHAFT, VERKEHR,
LANDWIRTSCHAFT
UND WEINBAU

EINLADUNG

5. HANDELSYMPOSIUM
designorientiert.handeln – Die Kunst der Inszenierung

29. Mai 2019, Andernach, Schloss Burg Namedy



„designorientiert.handeln – Die Kunst der Inszenierung“

Das 5. Handelssymposium steht in der Tradition der bisherigen Handelssymposien. Die demografische Entwicklung, die Digitalisierung und der damit verbundene Strukturwandel im Handel haben weiterhin massive Auswirkungen auf die Attraktivität von Innenstädten. Insbesondere in kleineren und mittleren Städten im ländlichen Raum lässt die

Frequenz mit entsprechenden Auswirkungen auf die Aufenthaltsqualität, Sortimentsvielfalt und Wohlfühlambiente nach. Kundinnen und Kunden denken offline und online zusammen und kaufen zunehmend Mode im Internet ein. Instagram und Co machen das Online-Shopping einfach, bequem und schnell.

Das Handelssymposium wird sich daher mit der Kunst des Inszenierens als wichtiges Element eines wettbewerbsfähigen Modehandels beschäftigen. Im Mittelpunkt stehen Fragen: Wie schaffe ich ein sinnlich-haptisches Erlebnis für die Kunden?, Wie inszeniere ich Mode?, Wie richte ich mein Ladendesign darauf aus?, Wie erkenne ich aktuelle Trends? ... Schönheit, Aufenthaltsqualität, attraktive Plätze, ansprechendes Design, interaktives Ladendesign mit digitalen Elementen – all das gehört heute dazu, um wettbewerbsfähig aufgestellt zu sein.

Dr. Volker Wissing
Minister für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz

17.30 Uhr **Registrierung der Gäste**

18.00 Uhr **Begrüßung**
Moderatorin Ulla Niemann
VRM

18.10 Uhr **Modenschau**
„LEIDENSCHAFT, ZING BOOM“
Hochschule Trier
Fachbereich Gestaltung
Fachrichtung Modedesign

18.45 Uhr **Rede**
Vernunft braucht Leidenschaft /
Leidenschaft braucht Vernunft
Dr. Volker Wissing, Minister

19.00 Uhr **Diskussion**

Lohnt es sich heute, stationäre*r Modehändler*in zu sein?
– Vom Wert der Inszenierung durch Qualität und Substanz

Dr. Silke Dierks
Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau, Mainz

Kathrin Greve und Julia Schwab
Geschäftsführerinnen Fräulein Prusselise GmbH, Trier

Steffen Jost, Jakob Jost GmbH, Grünstadt,
Präsident Bundesverband Textileinzelhandel

Ulla Niemann, Moderatorin, VRM, Mainz

David Schirmmacher, Geschäftsführer, von Floerke, Bonn

Christoph Wenk-Fischer, Hauptgeschäftsführer Bundesverband
E-Commerce- und Versandhandel e.V. (bev), Berlin

Stefanie Wiebelhaus, Geschäftsführerin Simply Wear, Deidesheim

Professor Dipl. Des. Dirk Wolfes, Hochschule Trier,
Fachbereich Gestaltung, Fachrichtung Modedesign

20.30 Uhr **Netzwerken bei Wein und regionalen Spezialitäten**

Bitte hier abtrennen!

Anmeldung

Am 5. Handelssymposium, **29. Mai 2019**, im Schloss Burg Namedy, 56626 Andernach nehme ich teil und melde mich verbindlich an.

Ich kann leider nicht teilnehmen.

In Vertretung kommt:

Titel: _____

Name: _____

Funktion: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____

Bitte melden Sie sich bis zum 17. Mai 2019 per Mail unter handel@mwvlw.rlp.de oder beigefügter Postkarte zur Veranstaltung an.

Für Rückfragen stehen Ihnen zur Verfügung:
Dr. Silke Dierks, Tel.: 06131 16-2538
Anke Stenner, Tel.: 06131 16-2761
Christine Bachmeier, Tel.: 06131 16-2510

Durch die Eintragung der Daten erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre vorstehenden Angaben zur Durchführung der Veranstaltung sowie für Einladungen zukünftiger Veranstaltungen in unserer Adressdatei gespeichert werden und die Angaben Name, Vorname, Titel und Firma allen Teilnehmer*innen in einer Teilnehmer*innenliste zugänglich gemacht werden.